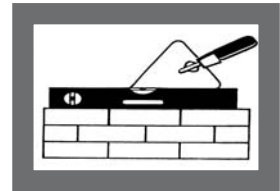


STATISTISCHE BERICHTE

F II
m-1/07

Bestellnummer:
3F201



Wohnungswesen, Bautätigkeit

Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau

Januar 2007



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Herausgabemonat: April 2007

Zu beziehen durch das
Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 20 11 56
06012 Halle (Saale)

Preis: 2,50 EUR (kostenfrei als PDF-Datei verfügbar – Bestellnummer: 6F201)

Inhaltliche Verantwortung:

Dezernat: Baugewerbe, Bautätigkeit, Handwerk
Herr Streufert
Telefon: (0345) 2318 303

Auskünfte erhalten Sie unter:

Telefon: (0345) 2318 777
Telefon: (0345) 2318 715
Telefon: (0345) 2318 716

Telefax: (0345) 2318 913
Internet: <http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail: info@stala.mi.lsa-net.de

Vertrieb:

Telefon: (0345) 2318 718
E-Mail: shop@stala.mi.lsa-net.de

Druck: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

© Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale), 2007

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Bibliothek und Besucherdienst (Merseburger Straße 2):

Montag bis Donnerstag: 9.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Freitag: 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr } möglichst nach Vereinbarung

Telefon: (0345) 2318 714
E-Mail: bibliothek@stala.mi.lsa-net.de

Statistischer Bericht

Baugenehmigungen im
Wohn- und Nichtwohnbau

Januar 2007

Land Sachsen-Anhalt

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	4
Grafiken	6
1. Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten und Bauherren - Monat Januar 2007 -	8
2. Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Kreisen - Insgesamt - 01.01.2007- 31.01.2007 -	10
3. Genehmigungen im Wohnbau nach Kreisen - Neubau - 01.01.2007 - 31.01.2007 -	11
4. Genehmigungen im Nichtwohnbau nach Kreisen - Neubau - 01.01.2007 - 31.01.2007 -	12
5. Genehmigungen im Wohnbau nach Kreisen - Neubau Wohngebäude mit 1 oder 2 Wohnungen - 01.01.2007 - 31.01.2007 -	13
6. Monatliche Entwicklung der Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau Sachsen-Anhalt insgesamt Januar 2005 bis Januar 2007	14

Abkürzungen

lfd.	=	laufend(e)
Nr.	=	Nummer
d.	=	des
dar.	=	darunter
qm	=	Quadratmeter
cbm	=	Kubikmeter

Zeichenerklärung

- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten

Hinweise:

Ab dem Jahr 2007 werden die Baufertigstellungen nur noch jährlich ausgewertet.

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.
Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden können auch zur Verringerung der Anzahl der Wohnungen sowie der Wohn- bzw. Nutzfläche führen. Aus diesem Grund können in den Tabellen auch negative Werte erscheinen.

Vorbemerkungen

Mit Beginn des Jahres 1991 wurde in Sachsen-Anhalt die Bautätigkeitsstatistik nach bundesweit geltender Methodik eingeführt. Diese Statistik wird für alle genehmigungs- und zustimmungspflichtigen sowie landesrechtlichen Verfahrensvorschriften unterliegenden Hochbauvorhaben durchgeführt. Sie liefert Ergebnisse über die Struktur, den Umfang und die Entwicklung der Bautätigkeit und ist somit ein wichtiger Indikator für die Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung im Bausektor.

Es werden alle Gebäude mit Wohnraum und alle Nichtwohngebäude mit mehr als 350 cbm Rauminhalt oder 18 000 EUR veranschlagte Kosten in die Erhebung einbezogen. Dabei werden die Baumaßnahmen erfasst, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird.

Auskunftspflichtig sind die Bauherren, die mit der Baubetreuung Beauftragten, die Bauaufsichtsbehörden sowie die Gemeinden. Der Meldeweg verläuft über den Bauherrn an das Statistische Landesamt für Genehmigungsfreistellungsfälle sowie für die zustimmungspflichtigen Bauvorhaben (insbesondere Staatshochbauämter sowie das Landesverwaltungsamt für Maßnahmen nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz). Für genehmigungspflichtige Bauvorhaben verläuft der Meldeweg über den Bauherrn an das Bauordnungsamt und von dort zum Statistischen Landesamt.

Definitionen

Baugenehmigung: Eine Baugenehmigung ist die Erteilung einer Erlaubnis durch die örtlich und sachlich zuständige Behörde, eine Baumaßnahme durchführen zu dürfen, bei der Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Als Baugenehmigung gilt auch eine vorläufige, mit Auflagen versehene oder eine Teilbaugenehmigung. Zu den erteilten Baugenehmigungen rechnen außerdem nicht zurückgewiesene Bauanzeigen und Zustimmungen des Bundes und der Länder.

Hochbauten: Hochbauten sind Bauwerke, die sich im Allgemeinen wesentlich über der Erdoberfläche erheben.

Gebäude: Gebäude sind selbständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind und die von Menschen betreten werden können und geeignet oder bestimmt sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Dabei kommt es auf die Umschließung der Wände nicht an.

Wohngebäude: Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte - gemessen an der Nutzfläche (DIN 277) - Wohnzwecken dienen. Nebennutzflächen in Wohngebäuden (Abstellräume u.ä.) werden zur Bestimmung des Nutzungsschwerpunktes nicht herangezogen.

Nichtwohngebäude: Nach der Systematik der Bauwerke sind Nichtwohngebäude solche Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke bestimmt sind, d.h. Gebäude, in denen mehr als die Hälfte der Gesamtnutzfläche Nichtwohnzwecken dient.

Anstaltsgebäude: Anstaltsgebäude sind Nichtwohngebäude, in denen überwiegend Personen untergebracht sind und die mit Einrichtungen für eine zentrale Haushaltsführung ausgestattet sind. Dazu zählen Krankenhäuser, Altenpflegeheime, Kinderheime, Ferienheime, Kasernen u.a.. Heime, in denen Personen mit weitgehend eigener Haushaltsführung leben (z.B. Arbeiterwohnheime), zählen zu den Wohngebäuden, die darin enthaltenen Räume als sonstige Wohneinheiten.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden: Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden sind bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen. In diesen Fällen wird zum Zeitpunkt der Baugenehmigung nicht nur der Zustand des Gebäudes nach Durchführung der Baumaßnahme (neuer Zustand), sondern auch der vorherige Zustand erfasst.

Errichtung neuer Gebäude: Unter Errichtung neuer Gebäude werden Neubauten und Wiederaufbauten verstanden. Als Wiederaufbau gilt der Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses.

Wohnung: Eine Wohnung ist die Summe der Räume, die die Führung eines Haushalts ermöglichen, darunter stets eine Küche bzw. ein Raum mit Kochgelegenheit. Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, einem Treppenhaus oder einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Abguss und Toilette, die auch außerhalb des Wohnungsabschlusses liegen können.

Alle Wohneinheiten, die nicht als Wohnung anzusehen sind, gelten als **sonstige Wohneinheiten**.

Wohnräume: Wohnräume sind Räume, die für Wohnzwecke bestimmt sind und mindestens eine Wohnfläche von 6 qm haben. Sie werden nach Zimmern und Küchen unterschieden.

Wohnfläche: Wohnfläche ist die Summe der anrechenbaren Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu einer Wohneinheit gehören. Zur Wohnfläche von Wohnungen gehören die Flächen von Wohn- und Schlafräumen, Küchen und Nebenräumen (Dielen, Abstellräumen, Bad und dgl. mit einer lichten Höhe von mindestens 2m). Raumteile mit einer lichten Höhe von 1 - 2 m werden nur mit halber Fläche, unter 1 m gar nicht angerechnet. Balkone werden mit einem Viertel ihrer Fläche berücksichtigt. Nicht gezählt werden Flächen der Zubehörräume (z.B. Keller, Waschküche, Dachböden etc.), der Wirtschaftsräume (Vorratsräume, Abstellräume außerhalb von Wohnungen) sowie der Geschäftsräume und der zur gemeinsamen Nutzung verfügbaren Räume.

Nutzfläche: Unter der Nutzfläche versteht man die anrechenbaren Flächen in Gebäuden oder Gebäudeteilen, die nicht Wohnzwecken dienen. Die Nutzfläche ist die Fläche, die sich ergibt, wenn von der Wohnfläche nach DIN 277 die Wohnfläche abgezogen wird. Zur Nutzfläche

gehören die Hauptnutzflächen und die Nebennutzflächen gemäß den Nutzungsarten Nr. 1 - 7 der DIN 277, Teil 2, nicht jedoch die Konstruktions-, Funktions- und Verkehrsflächen.

Rauminhalt: Der Rauminhalt ist das von den äußeren Begrenzungsflächen eines Gebäudes eingeschlossene Volumen (Bruttorauminhalt) ; d.h. das Produkt aus der überbauten Fläche und der anzusetzenden Höhe, es umfasst auch den Rauminhalt der Konstruktionen.

Veranschlagte Kosten: Veranschlagte Kosten im Sinne der Bautätigkeitsstatistik sind die Kosten der Baukonstruktion (einschließl. der Erdarbeiten) ; die Kosten der Installationen, deren betriebstechnischer Anlagen und die Kosten für betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen.

Abb. 1 Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt
nach Kreisen

- im Januar 2007 im Vergleich zum Januar 2006 -

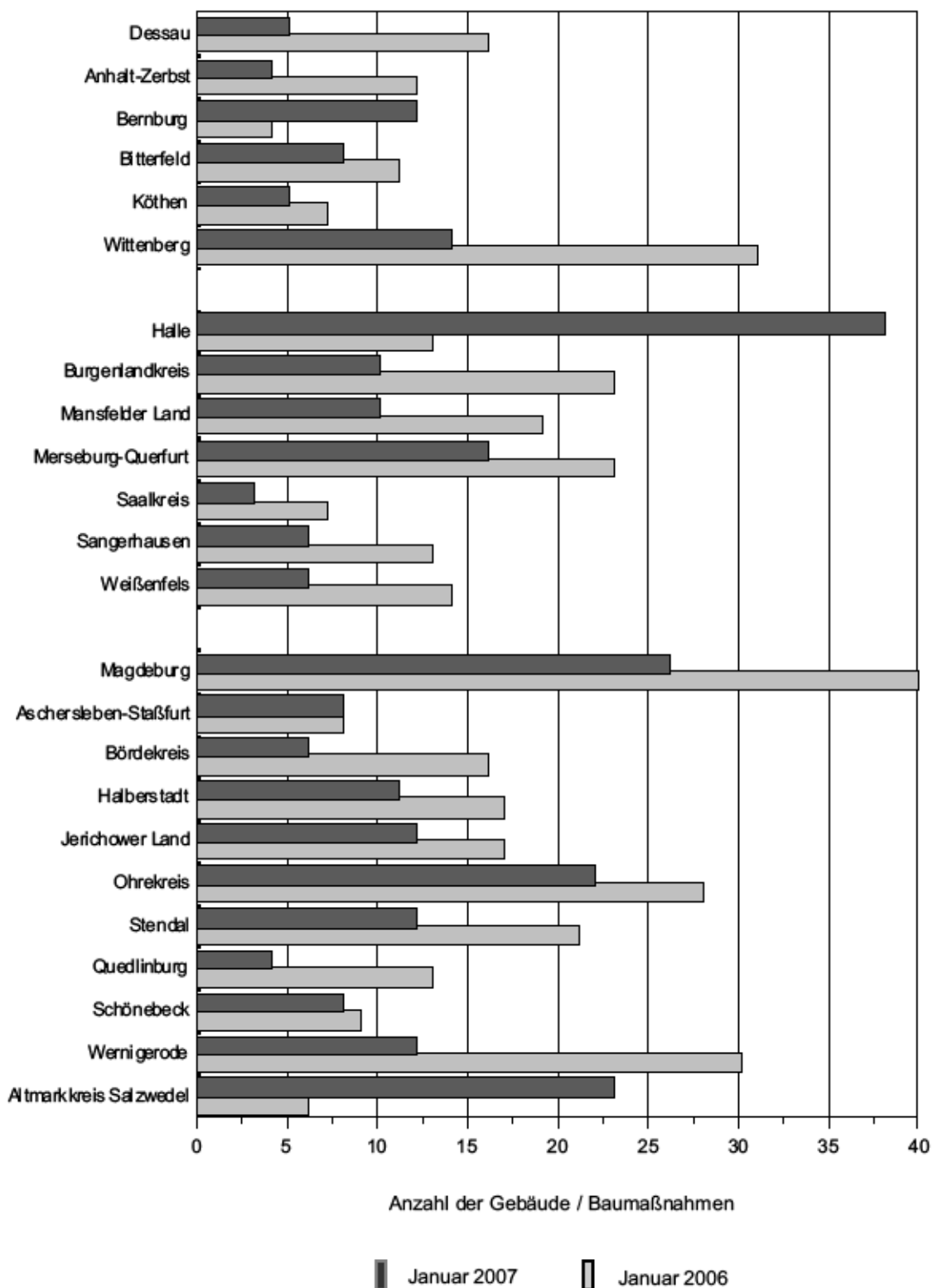


Abb. 2 Anzahl der Baugenehmigungen insgesamt für Wohn- und Nichtwohngebäude - Januar 2006 bis Januar 2007 -

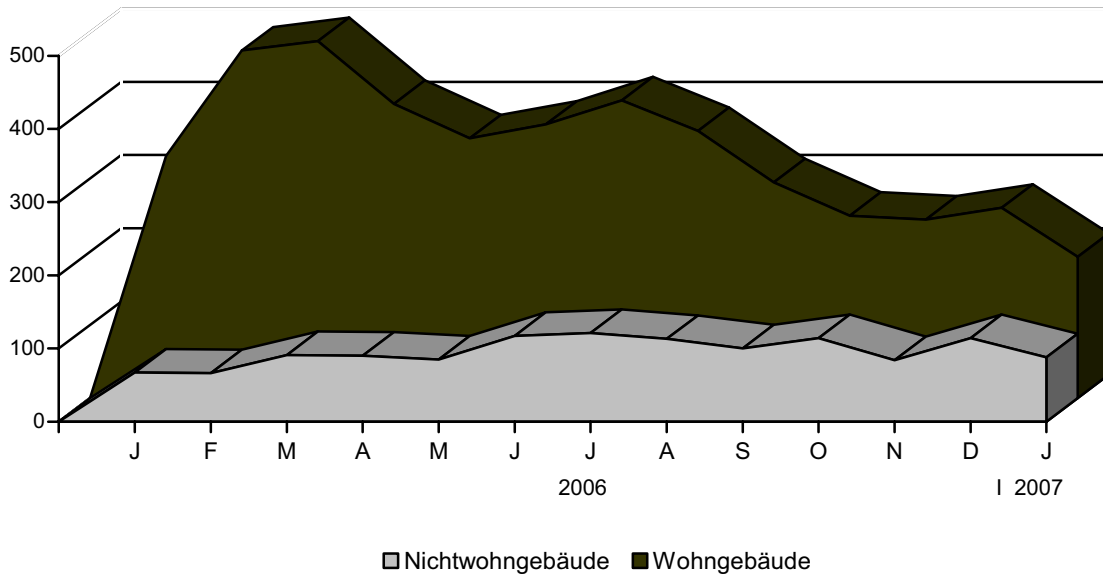
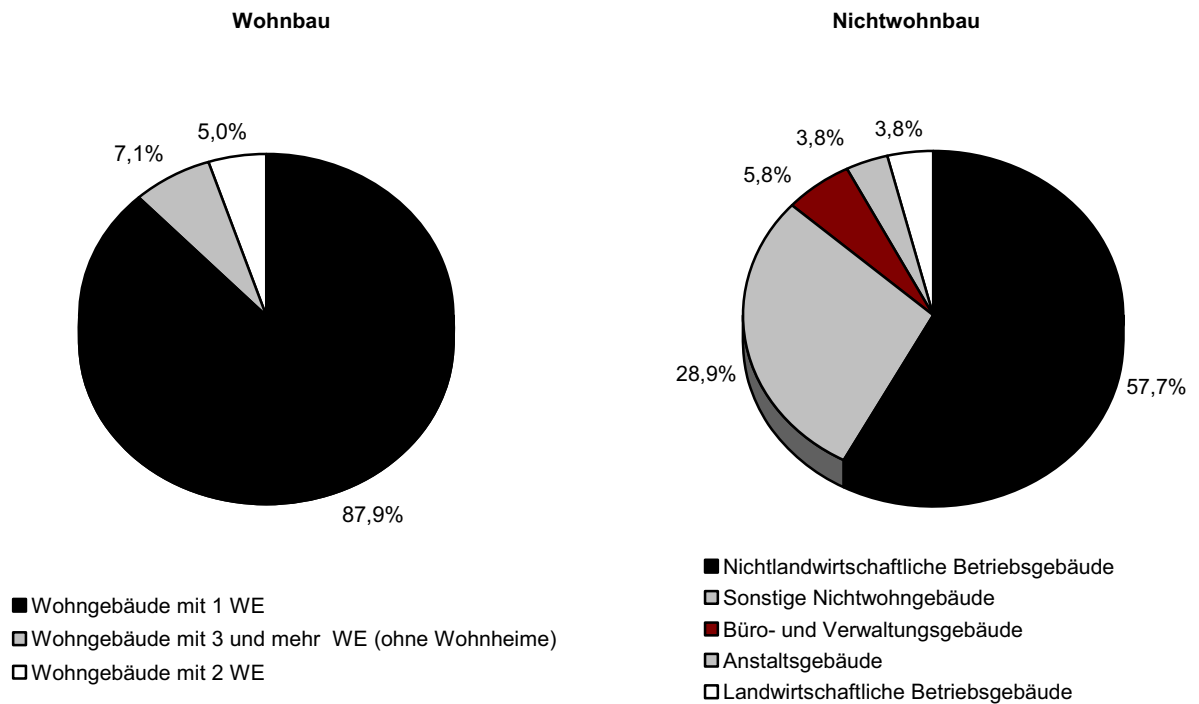


Abb. 3 Genehmigungen insgesamt im Wohn- u. Nichtwohnbau (Neubau) – Januar 2007



1. Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten und Bauherren - Monat Januar 2007

Lfd. Nr.	Gebäudeart ----- Bauherr	Alle Baumaßnahmen							
		Gebäude/ Baumaß- nahme	Nutz- fläche	Wohnungen		sonst. Wohneinh.		Wohn- räume	veran- schlagte Kosten des Bauwerks
				ins- gesamt	Wohn- fläche	ins- gesamt	Wohn- fläche		
		Anzahl	100 qm	Anzahl	100 qm	Anzahl	100 qm	Anzahl	1 000 EUR
A. Wohnbau									
1	Wohngebäude mit 1 Wohnung	.	.	.	.	.	.	.
2	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	.	.	.	.	.	.	.
3	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	.	.	.	.	.	.	.
4	Wohnheime	2	1,7	- 2	- 1,9	9	3,4	19	3 254
5	Wohngebäude zusammen	193	- 84,6	264	263,0	- 11	0,0	1 045	25 406
6	dar. Wohngebäude mit Eigentums- wohnungen	7	- 17,6	57	44,4	-	-	175	1 937
Von den Wohngebäuden entfielen auf									
7	Öffentliche Bauherren	2	0,7	23	11,3	-	1,5	91	3 919
8	Unternehmen davon	26	- 61,0	81	71,5	-	-	265	3 142
9	Wohnungsunternehmen	21	- 14,4	42	30,9	-	-	118	2 131
10	Immobilienfonds	1	- 43,3	33	34,1	-	-	122	500
11	sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	4	- 3,3	6	6,5	-	-	25	511
12	Private Haushalte	160	- 23,6	125	152,4	-	-	606	16 774
13	Organisationen ohne Erwerbszweck	5	- 0,6	35	27,9	- 11	- 1,5	83	1 571
B. Nichtwohnbau									
14	Anstaltsgebäude	3	44,6	-	-	-	-	-	4 674
15	Büro- und Verwaltungsgebäude	9	14,2	2	3,8	-	-	13	3 181
16	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	2	3,9	-	-	-	-	-	52
17	Nichtlandwirtschaftliche Betriebs- gebäude	53	507,2	10	9,5	-	-	40	41 219
18	dar. Fabrik- und Werkstattgebäude	14	346,0	1	1,2	-	-	5	29 596
19	Handels- und Lagergebäude	23	143,5	3	3,0	-	-	16	9 905
20	Hotels und Gaststätten	7	5,7	4	3,4	-	-	12	1 263
21	Sonstige Nichtwohngebäude	21	62,3	2	1,0	-	-	6	11 778
22	Nichtwohngebäude zusammen	88	632,2	14	14,3	-	-	59	60 904
Von den Nichtwohngebäuden entfielen auf									
23	Öffentliche Bauherren	6	23,6	-	-	-	-	-	3 468
24	Unternehmen	52	536,1	6	7,5	-	-	27	46 374
25	dar. Produzierendes Gewerbe	21	390,9	-	-	-	-	-	33 153
26	Handel, Dienstleistungen, Versicherungsgewerbe	27	133,0	6	7,5	-	-	27	10 997
27	Private Haushalte	21	3,0	6	5,8	-	-	26	626
28	Organisationen ohne Erwerbszweck	9	69,6	2	1,0	-	-	6	10 436

Noch 1. Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten und Bauherren - Monat Januar 2007

Errichtung neuer Gebäude											Lfd. Nr.
Gebäude	dar. in Fertig- teilbau- weise	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Wohnungen		sonst. Wohneinh.		Wohn- räume	veran- schlagte Kosten des Bauwerks		
				ins- gesamt	Wohn- fläche	ins- gesamt	Wohn- fläche				
Anzahl		1 000 cbm	100 qm	Anzahl	100 qm	Anzahl	100 qm	Anzahl	1 000 EUR		
A. Wohnbau											
87	12	52	0,5	87	101,8	-	-	418	10 184	1	
5	-	4	-	10	9,4	-	-	45	795	2	
7	-	20	-	76	48,2	-	-	209	3 036	3	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	
99	12	76	0,5	173	159,5	-	-	672	14 015	5	
4	-	13	-	33	28,2	-	-	112	1 467	6	
1	-	4	-	23	11,3	-	-	69	919	7	
14	1	10	-	31	19,4	-	-	85	1 820	8	
11	-	8	-	28	16,1	-	-	70	1 518	9	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10	
3	1	2	-	3	3,2	-	-	15	302	11	
81	11	52	0,5	92	104,3	-	-	428	10 109	12	
3	-	11	-	27	24,5	-	-	90	1 167	13	
B. Nichtwohnbau											
2	1	23	37,1	-	-	-	-	-	3 384	14	
3	1	9	15,7	-	-	-	-	-	2 799	15	
2	-	2	3,9	-	-	-	-	-	52	16	
30	11	419	445,7	2	2,5	-	-	10	37 160	17	
11	7	322	293,1	-	-	-	-	-	27 292	18	
11	3	91	140,0	-	-	-	-	-	8 971	19	
2	-	3	7,3	1	1,7	-	-	6	665	20	
15	3	30	58,3	-	-	-	-	-	7 229	21	
52	16	483	560,7	2	2,5	-	-	10	50 624	22	
3	1	7	13,9	-	-	-	-	-	1 922	23	
32	12	435	473,8	1	1,7	-	-	6	42 398	24	
18	9	350	335,8	-	-	-	-	-	30 831	25	
11	3	78	126,3	1	1,7	-	-	6	9 364	26	
11	2	3	5,8	1	0,8	-	-	4	258	27	
6	1	38	67,2	-	-	-	-	-	6 046	28	

2. Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Kreisen - Insgesamt
01.01.2007 – 31.01.2007

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt/ Landkreis Land	Alle Baumaßnahmen						
		Gebäude/ Baumaß- nahme	Nutz- fläche	Wohnungen		veran- schlagte Kosten des Bauwerks	Wohnggeb.mit Eigentums- wohnungen	
				ins- gesamt	Wohn- fläche		Gebäude	darin Wohnungen
		Anzahl	100 qm	Anzahl	100 qm	1 000 EUR	Anzahl	
1	Dessau, Stadt	5	- 5,4	9	7,7	445	1	5
2	Anhalt-Zerbst	4	0,7	-	- 0,4	97	-	-
3	Bernburg	12	78,0	- 2	5,8	4 843	-	-
4	Bitterfeld	8	4,1	10	7,1	901	1	6
5	Köthen	5	- 1,9	2	3,1	307	-	-
6	Wittenberg	14	9,5	4	3,8	2 868	-	-
7	Halle(Saale), Stadt	38	32,3	47	37,1	12 683	1	-
8	Burgenlandkreis	10	- 33,9	33	35,5	1 302	-	-
9	Mansfelder Land	10	175,9	25	13,6	22 983	-	-
10	Merseburg-Querfurt	16	59,5	8	9,8	2 171	-	-
11	Saalkreis	3	-	1	1,8	167	-	-
12	Sangerhausen	6	24,6	1	1,2	2 046	-	-
13	Weißenfels	6	3,2	-	0,8	415	-	-
14	Magdeburg, Stadt	26	- 12,3	45	42,9	6 844	1	19
15	Aschersleben-Staßfurt	8	28,2	4	7,8	4 242	-	-
16	Bördekreis	6	3,6	-	0,7	413	-	-
17	Halberstadt	11	96,1	6	7,9	7 963	-	-
18	Jerichower Land	12	43,3	7	10,5	4 566	-	-
19	Ohrekreis	22	34,9	38	39,1	4 847	3	27
20	Stendal	12	- 1,2	11	13,7	1 982	-	-
21	Quedlinburg	4	0,7	3	3,7	305	-	-
22	Schönebeck	8	2,1	6	6,5	862	-	-
23	Wernigerode	12	0,9	7	8,1	1 318	-	-
24	Altmarkkreis Salzwedel	23	4,6	13	9,6	1 740	-	-
25	Sachsen-Anhalt	281	547,6	278	277,3	86 310	7	57

3. Genehmigungen im Wohnbau nach Kreisen - Neubau
01.01.2007 – 31.01.2007

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt/ Landkreis Land	Errichtung neuer Wohngebäude						
		Ge- bäude	Raum- inhalt	Wohnungen		veran- schlagte Kosten des Bauwerks	Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	
				ins- gesamt	Wohn- fläche		Gebäude	darin Wohnungen
		Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	100 qm	1 000 EUR	Anzahl	
1	Dessau, Stadt	3	1	3	2,9	280	-	-
2	Anhalt-Zerbst	-	-	-	-	-	-	-
3	Bernburg	2	2	2	3,7	314	-	-
4	Bitterfeld	1	2	6	3,7	300	1	6
5	Köthen	1	1	1	1,3	131	-	-
6	Wittenberg	2	2	2	3,3	346	-	-
7	Halle(Saale),Stadt	18	12	34	23,8	2 638	-	-
8	Burgenlandkreis	-	-	-	-	-	-	-
9	Mansfelder Land	2	4	24	12,3	1 059	-	-
10	Merseburg-Querfurt	5	3	5	5,8	536	-	-
11	Saalkreis	1	1	1	1,4	146	-	-
12	Sangerhausen	1	1	1	1,1	151	-	-
13	Weißenfels	-	-	-	-	-	-	-
14	Magdeburg, Stadt	12	7	14	15,3	1 566	-	-
15	Aschersleben-Staßfurt	2	2	4	6,6	350	-	-
16	Bördekreis	-	-	-	-	-	-	-
17	Halberstadt	6	3	6	6,9	591	-	-
18	Jerichower Land	7	6	7	9,9	1 152	-	-
19	Ohrekreis	12	17	37	37,2	2 279	3	27
20	Stendal	1	1	2	2,3	200	-	-
21	Quedlinburg	3	2	3	3,7	288	-	-
22	Schönebeck	5	3	6	6,2	573	-	-
23	Wernigerode	5	4	5	7,0	608	-	-
24	Altmarkkreis Salzwedel	10	3	10	5,3	507	-	-
25	Sachsen - Anhalt	99	76	173	159,5	14 015	4	33

4. Genehmigungen im Nichtwohnbau nach Kreisen - Neubau
01.01.2007 – 31.01.2007

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt/ Landkreis Land	Errichtung neuer Nichtwohngebäude					veran- schlagte Kosten des Bauwerks 1 000 EUR
		Ge- bäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Wohnungen		
					insgesamt	darin Wohnfläche	
Anzahl	1 000 cbm	100 qm	Anzahl	100 qm			
1	Dessau, Stadt	-	-	-	-	-	-
2	Anhalt-Zerbst	-	-	-	-	-	-
3	Bernburg	3	79	78,6	-	-	4 249
4	Bitterfeld	1	1	2,9	-	-	290
5	Köthen	1	0	0,7	-	-	97
6	Wittenberg	4	2	6,2	-	-	181
7	Halle(Saale),Stadt	1	22	34,2	-	-	3 094
8	Burgenlandkreis	4	5	10,1	-	-	699
9	Mansfelder Land	6	217	175,9	1	0,8	21 882
10	Merseburg-Querfurt	3	7	12,5	-	-	1 168
11	Saalkreis	-	-	-	-	-	-
12	Sangerhausen	3	14	24,5	-	-	1 793
13	Weißenfels	1	0	0,5	-	-	5
14	Magdeburg, Stadt	2	6	11,1	-	-	757
15	Aschersleben-Staßfurt	3	13	20,7	-	-	2 483
16	Bördekreis	2	1	3,3	-	-	130
17	Halberstadt	2	63	96,3	-	-	7 277
18	Jerichower Land	3	26	43,1	-	-	3 352
19	Ohrekreis	4	21	29,2	-	-	2 245
20	Stendal	1	2	3,7	1	1,7	500
21	Quedlinburg	-	-	-	-	-	-
22	Schönebeck	1	1	1,7	-	-	134
23	Wernigerode	2	1	1,7	-	-	113
24	Altmarkkreis Salzwedel	5	2	3,9	-	-	175
25	Sachsen - Anhalt	52	483	560,7	2	2,5	50 624

**5. Genehmigungen im Wohnbau nach Kreisen - Neubau
- Wohngebäude mit 1 oder 2 Wohnungen -
01.01.2007 – 31.01.2007**

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt/ Landkreis Land	Errichtung neuer Wohngebäude mit 1 oder 2 Wohnungen					
		Gebäude	Rauminhalt	Nutz- fläche	Wohnungen		veran- schlagte Kosten des Bauwerks
					ins- gesamt	Wohn- fläche	
Anzahl	1 000 cbm	100 qm	Anzahl	100 qm	1 000 EUR		
1	Dessau, Stadt	3	1	-	3	2,9	280
2	Anhalt-Zerbst	-	-	-	-	-	-
3	Bernburg	2	2	-	2	3,7	314
4	Bitterfeld	-	-	-	-	-	-
5	Köthen	1	1	-	1	1,3	131
6	Wittenberg	2	2	-	2	3,3	346
7	Halle(Saale), Stadt	17	10	-	17	19,7	2 238
8	Burgenlandkreis	-	-	-	-	-	-
9	Mansfelder Land	1	1	-	1	1,0	140
10	Merseburg-Querfurt	5	3	-	5	5,8	536
11	Saalkreis	1	1	-	1	1,4	146
12	Sangerhausen	1	1	-	1	1,1	151
13	Weißenfels	-	-	-	-	-	-
14	Magdeburg, Stadt	12	7	-	14	15,3	1 566
15	Aschersleben-Staßfurt	1	1	-	1	1,9	100
16	Bördekreis	-	-	-	-	-	-
17	Halberstadt	6	3	-	6	6,9	591
18	Jerichower Land	7	6	-	7	9,9	1 152
19	Ohrekreis	9	6	-	10	12,7	1 112
20	Stendal	1	1	-	2	2,3	200
21	Quedlinburg	3	2	-	3	3,7	288
22	Schönebeck	5	3	0,5	6	6,2	573
23	Wernigerode	5	4	-	5	7,0	608
24	Altmarkkreis Salzwedel	10	3	-	10	5,3	507
25	Sachsen-Anhalt	92	56	0,5	97	111,2	10 979

**6. Monatliche Entwicklung der Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau
Sachsen-Anhalt insgesamt Januar 2005 bis Januar 2007 ¹⁾**

Lfd. Nr.	Monat	Alle Baumaßnahmen				veranschlagte Kosten des Bauwerks 1 000 EUR	
		Gebäude/ Baumaß- nahme	Nutz- fläche	Wohnungen			
				ins- gesamt	Wohn- fläche		
Anzahl	100 qm	Anzahl	100 qm				
1	2005	Januar	485	821	318	417	108 287
2		Februar	444	211	393	466	66 558
3		März	520	480	350	455	78 157
4		April	469	974	211	349	94 967
5		Mai	445	538	282	361	88 403
6		Juni	500	1 851	372	418	161 241
7		Juli	506	661	333	429	127 966
8		August	460	680	227	321	99 94
9		September	455	362	346	387	72 225
10		Oktober	453	661	414	452	106 593
11		November	423	868	364	436	76 331
12		Dezember	605	956	468	535	156 591
13	2006	Januar	398	459	381	398	67 355
14		Februar	541	345	443	563	89 800
15		März	579	385	530	631	88 322
16		April	492	468	482	494	89 162
17		Mai	440	319	262	393	75 787
18		Juni	491	1 094	301	393	112 568
19		Juli	528	1 553	327	384	137 983
20		August	478	865	329	418	88 594
21		September	395	476	279	332	66 155
22		Oktober	363	706	171	257	89 713
23		November	328	422	242	280	55 049
24		Dezember	374	832	310	284	105 745
25	2007	Januar	281	548	278	277	86 310

1) In dieser Tabelle werden vorläufige Monatszahlen veröffentlicht, d.h. nachträgliche Stornierungen und Korrekturen bleiben unberücksichtigt. Darin sind auftretende Abweichungen der Quartals-, Halbjahres- und Jahresergebnisse zu Veröffentlichungen mit bereinigten Ergebnissen begründet.

**Noch 6. Monatliche Entwicklung der Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau
Sachsen-Anhalt insgesamt Januar 2005 bis Januar 2007 ¹⁾**

Errichtung neuer Gebäude											Lfd. Nr.
Wohngebäude							Nichtwohngebäude				
Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen		veranschlagte Kosten des Bauwerks	darunter mit 1 und 2 Wohnungen		Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	veranschlagte Kosten des Bauwerks	
		insgesamt	Wohnfläche		Gebäude	Wohnungen					
Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	100 qm	1 000 EUR	Anzahl		Anzahl	1 000 cbm	100 qm	1 000 EUR	
279	177	298	360	34 460	274	280	58	633	779	54 473	1
299	188	325	388	38 022	295	307	34	139	174	10 449	2
279	180	301	363	34 910	276	289	75	318	491	21 198	3
217	147	237	300	29 821	213	225	50	485	769	36 021	4
214	147	238	294	28 021	211	220	52	392	479	36 566	5
230	153	265	311	31 017	225	235	90	1 583	1 814	92 296	6
237	172	297	346	32 813	230	236	70	432	661	55 557	7
218	128	244	268	25 410	215	226	57	398	608	46 192	8
237	152	280	317	30 356	230	238	67	220	320	20 578	9
206	172	363	351	35 623	192	199	47	474	486	47 416	10
240	171	324	361	34 893	233	239	59	683	830	30 937	11
314	209	375	436	42 123	305	313	100	808	962	88 084	12
247	164	327	339	32 617	242	252	45	354	437	23 417	13
346	231	382	475	46 300	342	357	39	197	366	28 424	14
366	259	421	517	51 845	358	369	53	244	391	16 154	15
247	185	357	376	36 910	240	250	56	352	488	25 203	16
208	146	243	301	28 461	203	211	47	225	304	21 325	17
218	146	260	305	30 079	210	221	71	1 088	1 041	55 199	18
260	165	313	329	33 840	255	261	89	1 386	1 536	83 350	19
197	137	224	286	26 147	192	197	67	583	879	45 487	20
176	123	215	252	25 109	171	177	63	261	471	25 056	21
143	104	211	212	22 617	135	141	64	446	604	42 913	22
152	103	182	210	19 903	151	158	50	252	364	18 864	23
143	118	258	235	22 640	132	136	73	587	756	57 717	24
99	76	173	160	14 015	92	97	52	483	561	50 624	25

1) In dieser Tabelle werden vorläufige Monatszahlen veröffentlicht, d.h. nachträgliche Stornierungen und Korrekturen bleiben unberücksichtigt. Darin sind auftretende Abweichungen der Quartals-, Halbjahres- und Jahresergebnisse zu Veröffentlichungen mit bereinigten Ergebnissen begründet.

Veröffentlichungen im Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt

Im Monat März 2007 erschienen:

Bestell-Nr.	Kennziffer/ Periodizität	Titel	Preis (in EUR)
1 Z 0 03 ¹⁾	Z	Statistisches Monatsheft 03/07	5,50
2 V 0 00 ¹⁾	V	Verzeichnis der Veröffentlichungen der amtlichen Statistik - 2007 -	-
4 S 0 24 ¹⁾²⁾	S	Pendlerströme der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten; Hauptpendlerströme nach ausgewählten Merkmalen - Stichtag: 30.06.2006 -	12,50
3 C 1 06 ¹⁾	C I - j/06	Bestockte Rebflächen - Zwischenerhebung - Ergebnisse 2006	1,50
3 C 2 03 ¹⁾	C II - j/06	Weinmosternte, Weinerzeugung - 2006 -	1,50
3 C 3 05 ¹⁾	C III - m-1/07	Schlachtungen und Geflügel - Januar 2007 -	1,50
3 C 3 06 ¹⁾	C III - j/06	Schlachtungen und Geflügel - Jahr 2006 - Endgültige Ergebnisse	1,50
3 C 3 07 ¹⁾	C III - m-12/06	Milcherzeugung und -verwendung - Dezember 2006 -	1,50
3 E 1 02	E I - m-12/06	Beschäftigte, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden - Dezember 2006 - Endgültige Ergebnisse	5,50
3 E 1 08	E I - m-12/06	Auftragseingangsindex und Umsatzindex im Verarbeitenden Gewerbe Dezember 2006	5,50
3 E 1 10	E I - j/05	Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden - Jahr 2005 -	6,50
3 E 2 01 ¹⁾	E I, E III - m-12/06	Umsatz, Beschäftigte, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe Dezember 2006	2,50
3 E 2 02 ¹⁾	E II - j/06	Umsatz, Beschäftigte, Auftragseingang und Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe Jahr 2006	5,50
3 E 3 01 ¹⁾	E III - j/06	Umsatz, Beschäftigte im Ausbaugewerbe - Jahr 2006 -	2,00
3 E 5 01 ¹⁾	E V - vj-4/06	Beschäftigte, Umsatz im Handwerk - IV. Quartal 2006; Jahr 2006 -	2,00
3 F 2 01 ¹⁾	F II - m-12/06	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau Dezember 2006 -	2,50
3 G 4 01	G IV - m-12/06	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität Dezember 2006; Januar bis Dezember 2006 - Endgültige Ergebnisse -	6,00
3 G 1 01	G I, G IV - m-11/06	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel, Einzelhandel und Gastgewerbe - November 2006 -	3,00
3 G 3 01	G III - m-12/06	Aus- und Einfuhr - Dezember 2006 - Vorläufige Ergebnisse	5,00
3 H 1 06	H I - j/05	Personenbeförderung im Nahverkehr auf Schienen und Straßen sowie Fernverkehr mit Omnibussen - 2005 -	2,50
3 H 2 01	H II - m-12/06	Binnenschifffahrt - Dezember 2006 -	2,50
3 Q 2 01 ¹⁾	Q II - j/05	Abfallentsorgung - Jahr 2005 -	5,00

1) als PDF-Datei kostenfrei erhältlich - bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen.

2) Dieses Sonderheft in erweiterter Form ersetzt für das Jahr 2006 den Statistischen Bericht mit der Bestellnummer 3A606.